

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der schwarze Domino

**Auber, Daniel-François-Esprit
Scribe, Eugène**

Leipzig, [1895]

Auftritt XVII

[urn:nbn:de:bsz:31-81691](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-81691)

Angela (wie vorher). Mit Freude füllt sein Beben
 Mir die wogende Brust;
 Der Hoffnung darf ich leben,
 Ach, welche süße Lust!
 Ach, welche Lust, welch nie gekannte Lust!

(Sie giebt Gil-Perez durch drei Zeichen strenge Weisung.)

Gil-Perez (erhebt sich auf das erste Zeichen vollends; auf das zweite Zeichen geht er an die Seitenthür links; auf das dritte Zeichen geht er mit Bittern und Zagen in die Seitenthür links ab).

Angela (hört von rechts kommen).

Himmel, ach, wer naht sich!

(Sie verbirgt sich schnell in der äußersten Ecke links.)

Die Wirthschafterin Claudia (kommt mit einem großen Korb mit Speisen aus der Seitenthür rechts).

Siebzehnter Auftritt.

Claudia in der Mitte des Saales. Angela in der Ecke links hinten.

Claudia. Gil-Perez, ach, harrt schon auf mich.

(Sie geht ab in die Seitenthür links.)

Angela (macht die Thür hinter ihr zu, verschließt sie und nimmt den Schlüssel an sich). Neu von Mut und Kraft belebet,

Rufe ich die Jungfrau an!

Wenn sie hilfreich mich umschwebet,

Wird kein Leid mir angethan!

O schütze, Gnadenreiche, mich,

Sieh, ich vertraue nur auf dich!

Gnadenreiche, bewahre mich,

Schirme und bewahre mich! (Sie eilt links Mitte ab.)

Massarena (schleicht, nach einer Pause, mit dem Andantino, von rechts Mitte herbei).

Achtzehnter Auftritt.

Massarena allein.

Massarena (tastet, in der Dunkelheit umhersuchend, nach der Seitenthür links, zögert, sie zu öffnen und nimmt dann mehr die Mitte).

Die Liebe wird Hilfe mir senden,

Sie wird Hilfe mir senden